



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Johannes Meier AfD**
vom 03.12.2024

Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken

Die Anfrage bezieht sich auf die Landkreise und kreisfreien Städte in Mittelfranken sowie auf ganz Bayern.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1.1 | Wie viele Asylbewerber leben zurzeit im Regierungsbezirk Mittelfranken insgesamt? | 3 |
| 1.2 | Woher (bitte Staaten nennen) kommen diese jeweils? | 3 |
| 1.3 | Wie viele der Asylbewerber sind (bitte dazu Grund im Sinne von rechtlicher Grundlage nennen) asylberechtigt? | 3 |
| 2.1 | Wie sind die im Bezirk Mittelfranken lebenden Asylbewerber jeweils untergebracht? | 4 |
| 2.2 | Wie viele der Asylbewerber leben in Gemeinschaftsunterkünften oder anderen Sammelunterkünften? | 4 |
| 2.3 | Wie viele der Asylbewerber leben in Wohnungen? | 4 |
| 3.1 | Wie viele Asylbewerber halten sich legal (im Sinne von rechtmäßig) in Mittelfranken auf? | 4 |
| 3.2 | Wie viele Asylbewerber halten sich illegal (im Sinne von rechtswidrig) in Mittelfranken auf (bei fehlender Datenlage bitte Schätzung)? | 4 |
| 3.3 | Was tut die Staatsregierung konkret, um die Anzahl der sich rechtswidrig in Mittelfranken aufhaltenden Asylbewerber zu reduzieren? | 4 |
| 4. | Wie viele Asylbewerber sind in den Jahren 2015 bis 2024 jeweils nach Mittelfranken gekommen bzw. dem Bezirk Mittelfranken zugewiesen worden? | 5 |
| 5.1 | Wie viele Asylbewerber aus Mittelfranken wurden seit 2015 bis heute insgesamt abgeschoben? | 5 |
| 5.2 | Wie viele Asylbewerber aus Mittelfranken wurden in den Jahren 2015 bis 2024 bis heute abgeschoben (bitte jeweils pro Jahr angeben)? | 5 |

6.1	Wie viele Asylbewerber in Mittelfranken wurden insgesamt von 2015 bis heute straffällig und mit welchen Delikten (bitte auch jeweils für die Jahre 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 angeben)?	5
6.2	Wie schlüsselt sich die Zahl der straffällig gewordenen Asylbewerber in Prozent nach Nationalitäten auf?	6
6.3	Wie verhält sich der Anteil der straffällig gewordenen Asylbewerber in Prozent zur restlichen Bevölkerung insgesamt?	6
7.1	Wie viele Asylbewerber waren in den Jahren 2015 bis 2024 jeweils Teil eines Ermittlungsverfahrens?	6
7.2	Bei wie vielen Verfahren ging es dabei um Sexualstraftaten?	6
7.3	Gab es in Mittelfranken sogenannte Gruppenvergewaltigungen (bitte ggf. Anzahl nennen)?	6
8.1	Wie viele Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken gehen aktuell einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach?	7
8.2	Wie hoch ist deren Anteil in Prozent an der Gesamtanzahl der Asylbewerber in Mittelfranken?	7
8.3	Wie viele Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken gehen einer geringfügigen Beschäftigung nach?	7
	Anlage 1	8
	Anlage 2	11
	Hinweise des Landtagsamts	14

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration
vom 14.01.2025

Vorbemerkung:

Die Beantwortung statistischer Fragen zur Kriminalität erfolgte auf Basis der Polizeilichen Kriminalitätsstatistik (PKS). Diese enthält die der (Bayerischen) Polizei bekannt gewordenen Straftaten (sog. Hellfeld). Die Erfassung erfolgt mit Auslauf an die Staatsanwaltschaft. Belastbare Angaben sind jeweils nach Abschluss qualitätssichernder Maßnahmen nach Ende eines Berichtsjahres (Kalenderjahr) und damit nicht zum laufenden Jahr 2024 möglich. Nachfolgende Angaben zu Fragen nach Asylbewerbern werden mit Daten zu tatverdächtigen Zuwanderern beantwortet. Tatverdächtige Zuwanderer im Sinne der PKS sind nach bundeseinheitlicher Definition Tatverdächtige, die in der PKS mit den Aufenthaltsgründen Asylbewerber, Duldung, Kontingent-/Bürgerkriegsflüchtling, unerlaubter Aufenthalt oder international/national Schutzberechtigte und Asylberechtigte erfasst sind.

Im Falle fehlender räumlicher Eingrenzungen bei der Fragestellung erfolgte die Beantwortung für den Bereich des Regierungsbezirks Mittelfranken.

- 1.1 Wie viele Asylbewerber leben zurzeit im Regierungsbezirk Mittelfranken insgesamt?**
- 1.2 Woher (bitte Staaten nennen) kommen diese jeweils?**
- 1.3 Wie viele der Asylbewerber sind (bitte dazu Grund im Sinne von rechtlicher Grundlage nennen) asylberechtigt?**

Die Fragen 1.1 bis 1.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Auswertung durch das Landesamt für Statistik erfolgte anhand der in der amtlichen Statistik geläufigen Kategorisierung von Schutzsuchenden mit folgender möglicher Differenzierung im Sinne der Fragestellung:

- Schutzsuchende mit offenem Schutzstatus halten sich zur Durchführung eines Asylverfahrens in Deutschland auf, wobei über ihren Schutzstatus noch nicht entschieden wurde.
- Schutzsuchende mit anerkanntem Schutzstatus besitzen einen befristeten oder unbefristeten Aufenthaltstitel aus dem humanitären Bereich des Aufenthaltsgesetzes.

Daher werden auch die aufgrund des Durchführungsbeschlusses (EU) 2022/382 des Rates der Europäischen Union zur Einführung eines vorübergehenden Schutzes vom 04.03.2022 eingereisten ukrainischen Staatsangehörigen erfasst.

Aktuell liegen dem Landesamt auswertbare Daten des Ausländerzentralregisters (AZR) zum Stichtag 31.12.2023 vor. Nach § 16 Abs. 1 Bundesstatistikgesetz (BStatG) besteht eine allgemeine Pflicht zur Geheimhaltung von Einzelangaben zum Schutz vor Offenlegung der persönlichen und sachlichen Verhältnisse der Auskunftspflichtigen. Bei der

AZR-Statistik wird zur Geheimhaltung das Verfahren der Fünfer-Rundung eingesetzt, bei dem alle Fallzahlen auf das nächstgelegene Vielfache von fünf gerundet werden.

Zur Beantwortung der Fragen 1.1 bis 1.3 wird auf Anlage 1 verwiesen.

2.1 Wie sind die im Bezirk Mittelfranken lebenden Asylbewerber jeweils untergebracht?

2.2 Wie viele der Asylbewerber leben in Gemeinschaftsunterkünften oder anderen Sammelunterkünften?

2.3 Wie viele der Asylbewerber leben in Wohnungen?

Die Fragen 2.1 bis 2.3 werden aufgrund der Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die in Bayern untergebrachten Asylbewerber im laufenden Asylverfahren werden bis zu dessen Abschluss in regulären Asylunterkünften untergebracht. In Mittelfranken verteilen sich diese wie folgt auf die regulären Asylunterkünfte (Stand 30.11.2024):

	Anzahl
ANKER	rd. 750
Gemeinschaftsunterkünfte (GU)	rd. 2 000
dezentrale Unterkünfte (dU)	rd. 4 700

Im Übrigen wird nicht statistisch auswertbar erfasst, wie viele der genannten Personen in Wohnungen untergebracht sind. Entsprechende Auswertungen können mit verhältnismäßigem Verwaltungsaufwand auch unter Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 Bayerische Verfassung (BV) ergebenden parlamentarischen Fragerechts nicht geleistet werden. Die Kapazität der oben genannten dezentralen Unterkünfte erstreckt sich von kleinen Wohnungen mit einer Kapazität von zwei Plätzen bis hin zu sehr großen Unterkünften mit einer Kapazität von rd. 500 Plätzen.

3.1 Wie viele Asylbewerber halten sich legal (im Sinne von rechtmäßig) in Mittelfranken auf?

3.2 Wie viele Asylbewerber halten sich illegal (im Sinne von rechtswidrig) in Mittelfranken auf (bei fehlender Datenlage bitte Schätzung)?

3.3 Was tut die Staatsregierung konkret, um die Anzahl der sich rechtswidrig in Mittelfranken aufhaltenden Asylbewerber zu reduzieren?

Die Fragen 3.1 bis 3.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Asylbewerbern ist der Aufenthalt während der Durchführung des Asylverfahrens gestattet. Diese sind im Besitz einer Aufenthaltsgestattung und ihr Aufenthalt daher legal.

4. Wie viele Asylbewerber sind in den Jahren 2015 bis 2024 jeweils nach Mittelfranken gekommen bzw. dem Bezirk Mittelfranken zugewiesen worden?

Laut integriertem Migrantenverwaltungssystem (iMVS) entwickelten sich die Zahlen des Erstzugangs im Regierungsbezirk Mittelfranken wie folgt:

Jahr	Anzahl
2018	rd. 2 350
2019	rd. 2 000
2020	rd. 1 100
2021	rd. 2 200
2022	rd. 3 300
2023	rd. 5 150
2024 (Stand 16.12.2024)	rd. 3 450

Für die Jahre vor 2018 liegen keine vergleichbaren Zahlen vor.

5.1 Wie viele Asylbewerber aus Mittelfranken wurden seit 2015 bis heute insgesamt abgeschoben?

5.2 Wie viele Asylbewerber aus Mittelfranken wurden in den Jahren 2015 bis 2024 bis heute abgeschoben (bitte jeweils pro Jahr angeben)?

Die Fragen zu 5.1 und 5.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Es wird auf die Antwort des Staatsministeriums des Innern für Sport und Integration vom 10.07.2024 auf die Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Johannes Meier (AfD) vom 06.06.2024 „Asylbewerber und Flüchtlinge in Mittelfranken“ verwiesen (Drs. 19/2848 vom 07.08.2024; dort Fragen 1.3 und 2.1). Ergänzend und aktualisiert wird mitgeteilt, dass im Jahr 2024 bis einschließlich 30. November 2 746 Abschiebungen aus bayerischer Zuständigkeit erfolgt sind.

6.1 Wie viele Asylbewerber in Mittelfranken wurden insgesamt von 2015 bis heute straffällig und mit welchen Delikten (bitte auch jeweils für die Jahre 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 angeben)?

Die PKS sieht eine sogenannte „echte Tatverdächtigenzählung“ vor und ermöglicht dadurch Angaben zu mehrfach auffälligen Tatverdächtigen. Diese Erfassung erfolgt jedoch nicht berichtsjahtübergreifend. Dadurch ist eine Mehrfachzählung einzelner Personen in unterschiedlichen Berichtsjahren nicht auszuschließen.

Es wird auf Anlage 2 verwiesen.

6.2 Wie schlüsselt sich die Zahl der straffällig gewordenen Asylbewerber in Prozent nach Nationalitäten auf?

Nachfolgende Tabelle stellt die prozentualen Anteile einzelner Nationalitäten an allen tatverdächtigen Zuwanderern im Bereich des Regierungsbezirks Mittelfranken für das Jahr 2023 dar. Benannt werden dabei die fünf häufigsten Staatsangehörigkeiten.

Anteile Nationalitäten an den tatverdächtigen Zuwanderern im Regierungsbezirk Mittelfranken	
Staatsangehörigkeit	Anteil in Prozent
Türkei	17,1
Syrien, Arabische Republik	16,2
Ukraine	7,9
Irak	7,5
Belarus	5,1

6.3 Wie verhält sich der Anteil der straffällig gewordenen Asylbewerber in Prozent zur restlichen Bevölkerung insgesamt?

Neben den dort lebenden tatverdächtigen Zuwanderern zählen grundsätzlich auch alle anderen, aus sonstigen Gründen (z. B. im Rahmen von Behördenterminen, medizinischer Versorgung oder für touristische Zwecke) Anwesenden, zu dem Personenkreis. Damit umfassen die tatverdächtigen Zuwanderer (vgl. Antwort auf die Frage 6.2) einen weiteren Teil als die Bevölkerung, wodurch die Berechnung eines Anteils nicht möglich ist. Insofern wäre eine händische Auswertung von Fallakten aller örtlichen (polizeilichen) Ermittlungsverfahren Beantwortung erforderlich. Auch unter besonderer Berücksichtigung der Bedeutung des sich aus Art. 13 Abs. 2, Art. 16a Abs. 1 und 2 Satz 1 BV ergebenden parlamentarischen Fragerechts der Abgeordneten des Landtags kann daher eine Auswertung von Einzelakten u. Ä. nicht erfolgen.

7.1 Wie viele Asylbewerber waren in den Jahren 2015 bis 2024 jeweils Teil eines Ermittlungsverfahrens?

7.2 Bei wie vielen Verfahren ging es dabei um Sexualstraftaten?

Die Fragen 7.1 und 7.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

„Teil eines Ermittlungsverfahrens“ sind nach hiesigem Verständnis auch im engeren Sinne zumindest Zeugen, Geschädigte wie auch Tatverdächtige. Eine Beantwortung der Frage ist weder auf Basis der PKS noch anderweitig automatisiert möglich. Insofern wäre eine händische Auswertung von Fallakten aller örtlichen (polizeilichen) Ermittlungsverfahren seit 2015 zur Beantwortung erforderlich. Diese kann unter Bezugnahme auf die Begründung im Rahmen der Antwort auf Frage 6.3 nicht erfolgen.

7.3 Gab es in Mittelfranken sogenannte Gruppenvergewaltigungen (bitte ggf. Anzahl nennen)?

Zur Erfassung und Auswertung sowie zu Einschränkungen in der Vergleichbarkeit einzelner Berichtsjahre wird auf die Antwort des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 15.05.2024 zur Schriftlichen Anfrage des Abgeordneten Rene

Dierkes (AfD) vom 10.04.2024 betreffend „Gruppenvergewaltigungen“ (Drs. 19/2181 vom 14.06.2024) verwiesen.

Anzahl der erfassten tatverdächtigen Zuwanderer im Zeitraum von 2015–2023 im Regierungsbezirk Mittelfranken bei Fällen mit nicht alleinhandelnden Tätern			
Jahr	Schlüssel der Tat	Straftat	erfasste Fälle
			Anzahl
2023	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 Strafgesetzbuch (StGB)	5
2022	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	4
2021	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	8
2020	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	4
2019	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	9
2018	111700	Vergewaltigung § 177 Abs. 6, 7, 8 StGB	12
2017	111300	Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Abs. 6 Nr. 2, Abs. 7, 8 StGB	2
2016	111300	Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	1
2015	111300	Vergewaltigung durch Gruppen § 177 Abs. 2 Nr. 2 StGB	4

8.1 Wie viele Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken gehen aktuell einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach?

8.2 Wie hoch ist deren Anteil in Prozent an der Gesamtanzahl der Asylbewerber in Mittelfranken?

8.3 Wie viele Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken gehen einer geringfügigen Beschäftigung nach?

Die Fragen 8.1 bis 8.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Zu den Fragen, wie viele Asylbewerber und Asylberechtigte in Mittelfranken aktuell einer sozialversicherungspflichtigen bzw. geringfügigen Beschäftigung nachgehen, liegen der Staatsregierung keine Daten vor.

Auskünfte über Statistiken zur Beschäftigung erteilt die Bundesagentur für Arbeit (BA), siehe: statistik.arbeitsagentur.de¹.

Unter statistik.arbeitsagentur.de² ist eine Auswertung für Beschäftigte aus Drittstaaten nach dem Aufenthaltsstatus abrufbar, allerdings nur für ganz Bayern, nicht nach Regierungsbezirken.

Unter statistik.arbeitsagentur.de³ sind Beschäftigte nach Staatsangehörigkeit ausgewertet. Über die Gruppe der wichtigsten acht nicht europäischen Asylherkunftsländer – sog. 8 HKL (Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia, Syrien) – kann die Beschäftigung von Geflüchteten annäherungsweise nachvollzogen werden. Auch hier sind jedoch die bayerischen Regierungsbezirke nicht enthalten.

1 <https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Service/Kontakt/Kontakt-Nav.html>

2 https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=20832&topic_f=beschaeftigung-sozbe-bst-aufenthaltsstatus

3 https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=25122&topic_f=beschaeftigung-eu-heft-eu-heft%20

Anlage 1

Schutzsuchende nach Schutzstatus und Staatsangehörigkeit im Regierungsbezirk Mittelfranken zum Stichtag 31.12.2023

	offener Schutzstatus	anerkannter Schutzstatus	unbefristet anerkannter Schutzstatus	befristet an- erkannter Schutzstatus
Insgesamt	7 800	46 870	8 685	38 190
Europa	3 690	24 160	4 620	19 535
EU-Staaten	.	.	.	.
EU-Kandidatenländer	2 785	885	560	325
Albanien	15	20	10	10
Montenegro	.	40	40	.
Nordmazedonien	10	35	30	5
Serbien	5	250	185	65
Türkei	2 750	470	230	240
EWB-Staaten/Schweiz	.	.	.	.
Sonstiges Europa	905	23 275	4 065	19 210
Belarus	420	150	75	75
Bosnien und Herzegowina	10	150	135	15
Kosovo	15	515	450	65
Moldau	50	200	165	35
Russische Föderation	60	1 615	1 110	510
Ukraine	350	20 640	2 125	18 515
Afrika	730	3 130	365	2 765
Nordafrika	40	75	15	60
Ägypten	5	15	5	10
Algerien	10	30	10	20
Libyen	.	5	.	5
Marokko	10	15	.	15
Tunesien	20	10	.	10
Westafrika	405	205	50	150
Benin	310	5	.	5
Côte d'Ivoire	20	5	.	5
Gambia	5	15	.	15
Ghana	.	.	.	.
Guinea	.	15	5	10
Guinea-Bissau	.	.	.	.
Liberia	.	5	.	5
Mali	5	.	.	.
Niger	.	5	.	5
Nigeria	55	95	10	85
Senegal	.	5	5	5
Sierra Leone	5	20	.	15
Togo	.	30	25	5
Zentralafrika	10	75	30	45
Kamerun	.	10	5	5

	offener Schutzstatus	anerkannter Schutzstatus	unbefristet anerkannter Schutzstatus	befristet an- erkannter Schutzstatus
Kongo, Demokratische Republik	5	25	15	5
Kongo	.	5	5	.
Sudan (mit und ohne Südsudan)	.	40	10	30
Ostafrika	265	2750	255	2495
Äthiopien	130	1800	115	1685
Dschibuti	45	5	.	5
Eritrea	25	595	95	500
Kenia	.	5	5	.
Somalia	60	325	30	295
Tansania	.	.	.	.
Uganda	5	20	10	10
Südliches Afrika	10	25	10	15
Angola	.	20	10	10
Eswatini	5	.	.	.
Mosambik	.	.	.	.
Sambia	5	5	.	5
Amerika	870	35	10	30
Nordamerika	.	5	.	5
Vereinigte Staaten	.	5	.	5
Mittelamerika und Karibik	440	20	5	15
Kuba	435	20	5	15
Südamerika	435	15	5	10
Chile	5	.	.	.
Kolumbien	10	5	.	.
Peru	5	.	.	.
Venezuela	410	5	.	5
Asien	2215	18970	3540	15430
Vorderasien	1560	16275	2690	13580
Armenien	50	405	75	330
Aserbaidshjan	65	740	325	410
Georgien	20	160	90	70
Irak	370	4070	965	3100
Iran	340	965	220	745
Israel	.	10	5	5
Jemen	15	40	.	35
Jordanien	10	30	10	20
Libanon	5	40	25	20
Palästinensische Gebiete	20	230	40	190
Saudi-Arabien	5	5	.	5
Syrien	655	9580	935	8640
Süd- und Südostasien	45	575	430	145
Bangladesch	5	15	15	.

	offener Schutzstatus	anerkannter Schutzstatus	unbefristet anerkannter Schutzstatus	befristet an- erkannter Schutzstatus
Indien	.	10	5	5
Indonesien	.	5	.	5
Kambodscha	.	15	5	10
Laos	.	5	5	.
Nepal	.	5	5	.
Pakistan	20	75	30	45
Sri Lanka	.	100	85	15
Timor-Leste	10	.	.	.
Vietnam	10	345	275	65
Ost- und Zentralasien	610	2 120	415	1 705
Afghanistan	190	1 740	135	1 605
China	5	115	90	25
Kasachstan	110	85	55	35
Kirgisistan	.	40	35	5
Mongolei	.	5	5	.
Tadschikistan	310	20	5	15
Turkmenistan	.	15	10	5
Usbekistan	.	100	85	15
Sonstige Ausprägungen	295	580	150	425
staatenlos	25	415	105	310
Ungeklärt und ohne Angabe	270	165	45	120
EU-Drittstaaten	7 800	46 870	8 685	38 190
Gebiet des ehemaligen Jugoslawien	45	1 055	900	155
Gebiet des ehemaligen Serbien und Montenegro	20	865	730	135
Gebiet der ehemaligen Sowjetunion	1 435	24 175	4 155	20 020

Quelle: Statistik über Schutzsuchende

Anlage 2

Anzahl der erfassten tatverdächtigen Zuwanderer im Regierungsbezirk Mittelfranken im Zeitraum von 2023 bis 2015			
Jahr	Schlüssel der Tat	Straftat	TV Zuwanderer
2023	-----	Straftaten insgesamt	9 104
2022	-----	Straftaten insgesamt	7 084
2021	-----	Straftaten insgesamt	5 549
2020	-----	Straftaten insgesamt	4 993
2019	-----	Straftaten insgesamt	6 396
2018	-----	Straftaten insgesamt	7 187
2017	-----	Straftaten insgesamt	7 894
2016	-----	Straftaten insgesamt	6 457
2015	-----	Straftaten insgesamt	5 847
2023	000000	Straftaten gegen das Leben	13
2022	000000	Straftaten gegen das Leben	6
2021	000000	Straftaten gegen das Leben	13
2020	000000	Straftaten gegen das Leben	8
2019	000000	Straftaten gegen das Leben	11
2018	000000	Straftaten gegen das Leben	7
2017	000000	Straftaten gegen das Leben	15
2016	000000	Straftaten gegen das Leben	14
2015	000000	Straftaten gegen das Leben	3
2023	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	169
2022	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	155
2021	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	136
2020	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	109
2019	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	108
2018	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	140
2017	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	96
2016	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	66
2015	100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	26
2023	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 399
2022	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 168
2021	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	935
2020	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 141
2019	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 158
2018	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 126
2017	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 350
2016	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 429
2015	200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	623
2023	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 515
2022	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 073
2021	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	589
2020	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	719
2019	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	742
2018	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 002
2017	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 153
2016	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 252

Anzahl der erfassten tatverdächtigen Zuwanderer im Regierungsbezirk Mittelfranken im Zeitraum von 2023 bis 2015			
Jahr	Schlüssel der Tat	Straftat	TV Zuwanderer
2015	3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände §§ 242, 247, 248a- c StGB	1 506
2023	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	476
2022	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	318
2021	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	247
2020	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	146
2019	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	190
2018	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	185
2017	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	173
2016	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	214
2015	4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen §§ 243-244a StGB	323
2023	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 340
2022	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 014
2021	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	958
2020	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	971
2019	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 040
2018	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 243
2017	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	1 188
2016	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	768
2015	500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	941
2023	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	691
2022	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	580
2021	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	538
2020	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	624
2019	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	587
2018	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	568
2017	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	595
2016	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	551
2015	600000	Sonstige Straftatbestände (StGB)	287
2023	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	5 206
2022	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	3 936
2021	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	3 093
2020	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	2 329
2019	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	3 589
2018	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	4 055
2017	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	4 592
2016	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	3 169
2015	700000	Strafrechtliche Nebengesetze	3 289
2023	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	5 195
2022	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	4 105
2021	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	3 248
2020	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	3 505
2019	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	3 731

Anzahl der erfassten tatverdächtigen Zuwanderer im Regierungsbezirk Mittelfranken im Zeitraum von 2015 bis 2018			
Jahr	Schlüssel der Tat	Straftat	TV Zuwanderer
2018	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	4 112
2017	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	4 331
2016	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	3 915
2015	890000	Straftaten insgesamt, jedoch ohne Verstöße gegen das Aufenthalts-, das Asyl- und das Freizügigkeitsgesetz/EU (Schlüssel 725000)	3 244

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.